

Beschlußempfehlung und Bericht **des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)**

zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Volkmar Köhler (Wolfsburg), Karl Lamers, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten Ulrich Irmer, Dr. Olaf Feldmann, Burkhard Zurheide, Manfred Richter (Bremerhaven) und der Fraktion der F.D.P.
— Drucksache 12/4479 —

Grundlagen deutscher Politik gegenüber den Partnerstaaten südlich und östlich des Mittelmeers, insbesondere den Maghreb-Staaten

A. Problem

Die Partnerstaaten südlich und östlich des Mittelmeers machen einen tiefgreifenden kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Wandel durch, der die jeweiligen Demokratisierungsprozesse entscheidend beeinflussen wird. Der Fortgang der Demokratisierungsbestrebungen und die politische, ökonomische und soziale Stabilität dieser Partnerstaaten ist für die Europäische Gemeinschaft von großer Bedeutung.

B. Lösung

Formulierung eines konstruktiven Beitrags der Bundesrepublik Deutschland innerhalb ihres europäischen Wirkungsrahmens zur allgemeinen gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Maghreb-Staaten; Appell an die betreffenden Staaten und die beteiligten Parteien, durch Beachtung und Einhaltung der die Region betreffenden VN-Beschlüsse ihrerseits einen Beitrag zu Frieden und Stabilisierung zu leisten.

Einstimmigkeit im Ausschuß.

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag — Drucksache 12/4479 — mit den Maßgaben, daß

1. Satz 1 des fünften Spiegelstriches wie folgt gefaßt wird:

„die neuen Mittelmeerprogramme der Europäischen Gemeinschaft nachhaltig zu unterstützen, im Rahmen der Europäischen Gemeinschaft auf eine Intensivierung derselben zu drängen sowie eine bessere Koordinierung der bilateralen Hilfen im Rahmen der EG zu fördern.“,

2. folgender Spiegelstrich am Ende hinzugefügt wird:

„— den Export von Rüstungsgütern in die Krisenstaaten des Mittelmeerraumes zu vermindern, durch eigene Maßnahmen wie durch internationale Vereinbarungen. Die Aufwendungen vieler Staaten südlich und östlich des Mittelmeers für Rüstungsimporte sollten dabei in Vorhaben der wirtschaftlichen Entwicklung gelenkt werden.“,

im übrigen unverändert anzunehmen.

Bonn, den 30. Juni 1993

Der Auswärtige Ausschuß

Dr. Hans Stercken
Vorsitzender

Dr. Volkmar Köhler (Wolfsburg)
Berichterstatter

Dr. Christoph Zöpel

Ulrich Irmer

Bericht der Abgeordneten Dr. Volkmar Köhler (Wolfsburg), Dr. Christoph Zöpel und Ulrich Irmer

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag — Drucksache 12/4479 — in seiner 146. Sitzung am 11. März 1993 an den Auswärtigen Ausschuß federführend und den Ausschuß für Wirtschaft und wirtschaftliche Zusammenarbeit sowie dem EG-Ausschuß mitberatend überwiesen.

Der mitberatende Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit hat in seiner Sitzung am 12. Mai 1993 dem Antrag unter der oben dargestellten Veränderung des Textes im fünften Spiegelstrich einstimmig zugestimmt.

Der EG-Ausschuß hat in seiner 35. Sitzung am 16. Juni 1993 den Antrag angenommen.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat kein Votum abgegeben.

Der federführende Auswärtige Ausschuß hat sich in seiner 71. Sitzung am 30. Juni 1993 mit dem Antrag — Drucksache 12/4479 — befaßt. Nach einem Bericht der Bundesregierung wurde auf Vorschlag des Berichterstatters der Fraktion der CDU/CSU in Abstimmung mit dem Berichterstatter der Fraktion der SPD der oben dargestellte Spiegelstrichtext am Ende in den Antrag eingefügt. Die anschließende Abstimmung im Ausschuß ergab unter Berücksichtigung der dargestellten Änderungen einstimmige Annahme des Antrags.

Bonn, den 30. Juni 1993

Dr. Volkmar Köhler (Wolfsburg)
Berichtersteller

Dr. Christoph Zöpel

Ulrich Irmer